

Inhaltsverzeichnis

Grußwort von Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn für Berlin 4

Vorwort 5

Entwicklung an der Unterspree bis Mitte der 1890er Jahre 6

Von den Nonnenwiesen zur Siemensstadt 15

- Ein neuer Stadtteil entsteht 15
- Ausbau der Eisenbahnen für den Verkehr mit „Nonnendamm“ 18

Die Siemensbahn Jungfernheide–Gartenfeld 32

- Von den ersten Überlegungen zur „Public Private Partnership“ 32
 - Ausgangslage nach dem Ersten Weltkrieg 32
 - Siemens gibt den Anstoß für eine Neubaustrecke 34
- Streckenbeschreibung und Bauausführung 46
- Fertigstellung und Eröffnung 77
- Weitere Entwicklung sowie Betrieb und Fahrplan bis zum Frühjahr 1945 82
- Entwicklung 1945–1980 99
 - Politische Situation der Berliner Eisenbahnen nach Kriegsende 99
 - Wiederherstellung der Siemensbahn nach dem Zweiten Weltkrieg 100
 - Politische Spaltung Berlins und ihre Auswirkungen auf die Eisenbahn 106
 - Wiederaufbau der Spreebrücke bei Wernerwerk und des zweiten Streckengleises 108
 - Mauerbau und Niedergang 112
 - Auf Fotosafari entlang der Siemensbahn in den 1970er und frühen 1980er Jahren 117
- Seit 1980: Vier Jahrzehnte Agonie 132
- Die Siemensbahn in Farbe – Eine fotografische Bestandsaufnahme im Jahre 2019 136
- Nach fünfzig Jahren Stillstand – Renaissance der Siemensbahn in den 2020er Jahren 151

Anlage 1 Grundstücksvertrag Reichsbahn/Siemenswerke vom 30. April 1927 165

Anlage 2 Bauvertrag Reichsbahn/Siemenswerke vom 30. April 1927 167

Anlage 3 Baubeschreibung für die Stichbahn Jungfernheide nach Gartenfeld vom 30. April 1927 168

Quellen und Literatur 171